

# Wir sind durch Deutschland gefahren

Aus der bündischen Jugend (um 1920)

Wir sind durch Deutschland gefahren,  
vom Meer bis zum Alpenschnee.  
Wir haben noch Wind in den Haaren,  
den Wind von den Bergen und Seen.  
Wir haben noch Wind in den Haaren,  
den Wind von den Bergen und Seen.

In den Augen das Leuchten der Sterne  
der flimmernden Heidsonne Glut;  
und tief in der Seele das Ferne,  
das Sehnen, das nimmermehr ruht,  
und tief in der Seele das Ferne,  
das Sehnen, das nimmermehr ruht.

In den Ohren das Brausen der Stürme  
der Wälder raunenden Klang,  
das Geläut der Glocken vom Dome,  
der Felder Lerchengesang,  
das Geläut der Glocken vom Dome,  
der Felder Lerchengesang.

So sind wir durch Deutschland gefahren,  
vom Meer bis zum Alpenschnee.  
Wir werden noch weiter fahren,  
um deutsche Lande zu sehn.  
Wir werden noch weiter fahren,  
um deutsche Lande zu sehn.



*Der bzw. die Urheber von Text und Melodie dieses Liedes sind nicht bekannt. Form und Inhalt des Liedes lassen jedoch auf eine Entstehung in der bündischen Jugend in den 1920er oder frühen 1930er Jahren schließen.*